8 TIPPS FÜR DIE GRÜNDUNG EINES BETRIEBSRATS

Hier die wichtigsten Hinweise, damit Sie auf dem Weg zur erfolgreichen Betriebsratsgründung alle Klippen umschiffen...

· Gewerkschaft kontaktieren

Damit holen Sie sich den in diesem Fall stärksten Partner ins Boot. Hier bekommen Sie Tipps zu Seminaren und Hintergrundwissen.

Stimmung ausloten

Vor der Gründung eines Betriebsrats ist es wichtig, eine möglichst breite Basis an Unterstützern im Betrieb zu wissen. Ist die Mehrheit Ihrer Kollegen skeptisch bis ablehnend, sinken die Erfolgsaussichten.

• Koalitionen schmieden

Als Einzelkämpfer sind Sie verloren, die Verantwortung ist auf mehreren Schultern am besten verteilt. Auch Außenseiter (oder euphemistisch: Querdenker), die über keinen internen Rückhalt verfügen, eignen sich für die Rolle des Initiators nur bedingt.

· Verschwiegenheit zeigen

Vor der Betriebsratsgründung ist Heimlichtuerei eine Tugend. Verhindern Sie nach Möglichkeit, dass Ihre Bestrebungen den Weg in die Geschäftsführung finden. Natürlich ist das ein enormer Balanceakt, denn gleichzeitig müssen Sie schließlich die Stimmung ausloten und Mitstreiter finden.

• Ego-Gründungen vermeiden

Neulinge tendieren mitunter dazu, den Betrieb von Grund auf umkrempeln zu wollen. Was meistens schief geht. Wollen Sie den Betriebsrat nur gründen, um Ihr Ego zu befriedigen, dann lassen Sie es lieber.

Betriebsverfassungsgesetz lesen

Viele Arbeitnehmer kennen ihre verankerten Rechte nicht mal vom Hörensagen. Wer in die Paragraphen abtaucht, ist nicht nur besser vorbereitet und informiert, sondern oftmals auch stärker motiviert, dafür zu kämpfen.

• Druck einkalkulieren

Nein, nicht jeder Arbeitgeber ist ein Schuft. Aber der eine oder andere schon. Stellen Sie sich deshalb auf das Worst-Case-Szenario ein, auf fiese Spielchen, Tricks und Erpressungsversuche und seien Sie von Anfang an auf alles gefasst.

Aufwand nicht unterschätzen

Nach der Gründung des Betriebsrats fängt die eigentliche Arbeit erst an. Ein Aspekt, den Betriebsratsgründer mit Tunnelblick gerne mal vergessen – und hinterher planlos und überfordert sind. Eine Schulung kann sinnvoll sein und Sie auf die Tücken der Betriebsratsarbeit vorbereiten.

© Karrierebibel.de